

finale

NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN

Raimund Lintzen
Liblarer Straße 61 f
D-50321 Brühl

Telefon: 02232/579562
Fax: 02232/579560

mail: raimund.lintzen@t-online.de

NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN



Moderner Notensatz

Mit der Entwicklung leistungsfähiger Computer wurde die traditionelle Herstellungsweise der Notensteher abgelöst durch weniger materialaufwendige Methoden, die uns heute die Erstellung eines hochwertigen, fehlerfreien Notenmaterials erleichtern.

Eine Maschine kann jedoch nicht ‚sehen‘. Ein Werturteil wird man ihr auch in Zukunft nicht abverlangen dürfen. Auch bei Verwendung der besten Software bleibt an erster Stelle die Qualifikation des Setzers der Garant für optimale Ergebnisse. Noch bleiben die automatisierten Funktionen der Programme weit hinter dem zurück, was ein geschultes Auge und eine solide ‚Handarbeit‘ – auch am Computer – erreichen können.

Höchste Qualität im Notensatz bedeutet für Dirigent und Orchester eine bestmögliche Lesbarkeit, einen geringeren Zeitaufwand bei der Einstudierung der Werke und eine größere Sicherheit bei der Aufführung. Komponist und Musikkonsument genießen ein musikalisch authentisches Ereignis.

Die Basis meines Anspruchs, einen qualitativ hochwertigen Notensatz zu erstellen, sind meine Erfahrungen als Orchester- und Kammermusiker sowie eine intensive und bewußte Auseinandersetzung mit den neuesten digitalen Technologien und den Möglichkeiten von Notenschrift und erklingender Musik.

Raimund Lintzen, Oktober 2006



NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN

Leistungen

Herstellung Druckvorlagen

1. Absprache aller Parameter und Details des gewünschten Druckbildes
2. Übertragung aller Zeichen der Vorlage in eine Computer-Datei
3. Musikorthographische Einrichtung
4. Erstellung eines hochwertigen Notensatzbildes
5. Layout-Vorschlag
6. Übersendung eines ersten Ausdruckes zu Durchsicht und Korrektur

Nach Begutachtung durch den Auftraggeber:

7. Berichtigung aller Übertragungsfehler und Einrichten des endgültigen Layouts
8. Detaillierte Abstimmung der Ergebnisse mit den Vorstellungen des Auftraggebers
9. Auslieferung als Postscript-Laserdruck auf hochwertigem 100gr-Papier und als Grafik-Datei in den Formaten: pdf, eps, tif (andere Formate auf Anfrage)

* Durch einen speziell strukturierten Eingabe- und Korrekturprozeß wird eine sehr hohe Präzision des Notentextes erreicht.

Aufwändiges Korrekturlesen wird deutlich reduziert, die Produktion beschleunigt.

Preis-Kategorien

	EUR
Partitur großes Orchester	18,-
Partitur Chor und Orchester	17,-
Partitur Filmmusik	16,-
Partitur Kammerorchester/Salonorchester	15,-
Partitur Quartett/Quintett	14,-
Vierstimmiger Chorsatz	15,-
Einzelstimme Gesang	9,-
Einzelstimme Gesang als Stimmenauszug	6,-
Instrumentalstimme	8,-
Instrumentalstimme als Stimmenauszug	5,-
Liedsatz (Klavier und Gesangsstimme)	12,-
Orgelsatz	11,-
Klaviersatz	10,-

Die obigen Zahlen verstehen sich als Richtpreise pro DIN A4-Seite einer Vorlage mit mittlerer Zeichendichte und guter Lesbarkeit.

Da der Herstellungsaufwand von Auftrag zu Auftrag ebenso unterschiedlich sein kann wie die Musik selbst, erstelle ich gerne nach Einsicht in das zu bearbeitende Material einen genauen und verbindlichen Preisvorschlag.

Stand: Oktober 2006

Auf meine Dienstleistungen wird keine Mehrwertsteuer erhoben.

Ave verum corpus

für gemischten Chor, Orchester und Orgel

KV 618

Wolfgang Amadeus Mozart

17./18. Juni 1791

Adagio

sotto voce

Violine 1
Violine 2
Viola
Sopran
Alt
Tenor
Bass
Violoncello, Kontrabaß und Orgel

sotto voce
sotto voce
sotto voce
sotto voce
sotto voce
sotto voce
sotto voce
sotto voce
Organo: tasto solo
sotto voce

5 3 = 6 5 4# 4[4] 6 5 = 9 8 3 =

8

de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum in
de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum
de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum
de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum

6 5 = 9 4 = 6 5 ————— 6# 4 3 = 6 5 7# 3# =

II. Polka

Allegretto grazioso ♩ = 92

Measures 1-5: Treble clef, 2/4 time signature, key signature of one flat. Measure 1 starts with a piano (*p*) dynamic. The melody consists of eighth and quarter notes with slurs and accents.

Measures 6-10: Continuation of the melody. Measure 10 ends with a repeat sign and a piano (*p*) dynamic.

Measures 11-16: Section A begins with a first ending bracket. Measure 11 has a forte (*f*) dynamic and trills. Measure 16 has a piano (*p*) dynamic.

Measures 17-22: Measure 17 has a pianissimo (*pp*) dynamic. Measure 18 has a first ending bracket. Measure 20 has a fortissimo (*ff*) dynamic. Measure 22 ends with a piano (*p*) dynamic and a pianissimo (*pp*) dynamic.

Measures 23-28: Section B begins with a pianissimo (*pp*) dynamic. The melody continues with slurs and accents.

Measures 29-39: Continuation of Section B. Dynamics include piano (*p*), fortissimo (*fz*), and fortissimo (*fp*).

Measures 40-44: Measure 40 has a fortissimo (*fp*) dynamic. Measure 42 has a *dim.* (diminuendo) marking. Measure 44 has a *morendo* marking and a pianissimo (*pp*) dynamic.

Measures 45-50: Measure 50 ends with a *Fine* marking. The key signature changes to two sharps.

Measures 51-55: Section Trio begins with a *poco più mosso* marking. Measure 51 has a fortissimo (*fp*) dynamic. Measure 55 has a fortissimo (*fp*) dynamic.

Measures 56-60: Continuation of the Trio section. Measure 56 has a forte (*f*) dynamic. Measure 60 has a piano (*p*) dynamic.

Die gebräuchlichsten Verzierungen

4. Der Doppelschlag

Ausführung: 

Andante con moto



mf *p* *f* *p* *mf* *p* *cresc.* *f* *espressivo* *Fine*

dolce, ma con espressione

da capo sin' al Fine